

Wohin mit aussortierter Kleidung?

Die Altkleidercontainer stehen dafür bereit.



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände



Foto: AWW GU

Eine nachhaltige Kooperation

Seit 2022 arbeitet der Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung mit der Carla — der Sachspendendrehscheibe der Caritas — zusammen, um eine nachhaltige und sozial verantwortungsbewusste Weiterverwendung der Altkleider aus unserem Bezirk sicher zu stellen. Die Carla entleert sämtliche Altkleidercontainer und sorgt für die Sortierung, Bewertung jedes einzelnen Kleidungsstücks, Lagerung und den Weiterverkauf der Kleiderspenden in den steirischen Carla-Shops.

Für den Guten Zweck

Jeder Einkauf in einem Carla-Shop und jede Spende unterstützt Hilfsprojekte der Caritas, wie zum Beispiel die Gratiskleiderausgaben für

Frauen und Männer in Notlagen. Die Erlöse aus der Wiederverwertung der Sachspenden fließen außerdem zurück in die Schaffung von über dreihundert Arbeitsplätzen, insbesondere für die benachteiligten Zielgruppen des Arbeitsmarkts.

Carla verwertet einen Großteil der Sachspenden in der Steiermark und trägt somit zu einer regionalen Wertschöpfungskette bei. Nur Ware, die im Carla-Shop nicht verkauft werden kann, wird an ausgewählte Abnehmer weitergegeben.

Was wird im Altkleidercontainer gesammelt?

- ✓ Saubere, trockene, tragbare Kleidung
- ✓ Sportbekleidung und -schuhe
- ✓ Paarweise gebündelte Schuhe (z.B. mit den Schuhbändern zusammenbinden)
- ✓ Intakte Bettwäsche und Vorhänge

Wie wird gesammelt?

- ✓ Spenden in einen transparenten Sack geben und verschließen.
- ✓ Sack in einen Altkleidercontainer einwerfen.

Hier finden Sie die Standorte der Altkleidercontainer:



Kaputte Kleidung und kaputte Schuhe bitte im Restmüll entsorgen.

Bitte nichts neben den Containern abstellen, die Kleiderspenden könnten von der Witterung unbrauchbar gemacht werden.

Upcycling

Beim Upcycling von Kleidung werden aus gebrauchten Kleidungsstücken neue Kleidung oder andere Gebrauchsgegenstände gemacht. So entstehen persönliche Unikate und lieb gewonnene Stücke können weiter genutzt werden. Darüber hinaus wird Abfall vermieden.

Beispiele sind das kreative Reparieren von kleinen Schäden, Geschenkblätter aus T-Shirts herstellen, Taschen aus Jeans oder Patchworkdecken aus Stoffresten nähen.

Im Internet gibt es dazu zahlreiche Anleitungen und Ideen.



Foto: AWW GU_Canva

Tipp:

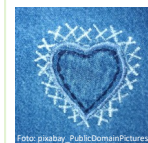


Foto: jissabuy_PublicDomainPictures

Manche Schäden an Textilien lassen sich leicht reparieren. Zum Beispiel beim nächsten Repair Café Termin mit Nähhilfe oder bei einer Änderungsschneiderei. Das schont unsere Ressourcen und hilft heimischen Betrieben.

Weitere Informationen gibt es hier:
www.aww-graz-umgebung.at

Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch!
Sie erreichen uns unter der Nummer
0316 680040.

Das Team des
Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung